

**Niederschrift  
zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung  
der Gemeindevertretung Wiendorf**

**Sitzungstermin:** Dienstag, 21.11.2017  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Gemeindebüro

**Anwesend sind:**

Heidelk, Frank  
Beutler, Thomas  
Dr. Hingst, Volker  
Jürgens, Christian  
Schulz, Bodo  
Schwartz, Anke  
Zolldann, Fred-Ingo

**Gäste:**

Vier Einwohner der Gemeinde

**Protokoll:**

Frau Maerz

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit**
3. **Bestätigung der Tagesordnung**
4. **Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung**
5. **Bericht des Bürgermeisters, Anfragen und Informationen**
6. **Beschluss Nr. 25-2017 - Auftragsvergabe - Rissanierung auf bitumenhaltigen Asphaltbelägen  
Vorlage: VO/WI/33/2017**
7. **Beschluss Nr. 26-2017 - Auftragsvergabe Planungsleistungen LV 16 in Neu Wiendorf  
Vorlage: VO/WI/36/2017**
8. **Beschluss Nr. 27-2017 - Neubau eines Geräteschuppens  
Vorlage: VO/WI/34/2017**
9. **Beschluss Nr. 28-2017 - Umbau Wochenendhaus, Dachformänderung über vorhandenem Anbau  
Vorlage: VO/WI/35/2017**
10. **Beschluss Nr. 29-2017 - Begrenzung Tonnage Zeez Klingendorf  
Vorlage: VO/WI/37/2017**
11. **Beitritt zum Verfahren 7 A 2555/17 vor dem VG Schwerin  
Vorlage: VO/WI/39/2017**

12. **Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag des Herrn Frömel auf Genehmigung von 8 Zuchtteichen**  
Vorlage: VO/WI/40/2017
13. **Sonstiges**

Nichtöffentlicher Teil

14. **Sonstiges**

**Protokoll:**

Öffentlicher Teil

**zu 1. Eröffnung und Begrüßung**

Herr Heidelk begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Bürgerfragestunde.

- Hinweis – die Einläufe in Neu Wiendorf müssten gesäubert werden
  - Problem Niederschlagwasser in Neu Wiendorf – Herr Heidelk erklärte, dass mit der Planung der Reparatur der Verrohrung begonnen wurde und diese soll dann schrittweise durchgeführt werden soll
  - die Gemeinde wird prüfen, wo in diesem Gebiet das Oberflächenwasser versickert bzw. wer widerrechtlich sein Oberflächenwasser in die öffentlichen Gräben ableitet
  - Baumaßnahmen, die auf die Anwohner umgelegt werden könnten, sind derzeit nicht geplant
- Herr Rösler
- Grundstück Femerling – Vermüllung nimmt nicht hinnehmbare Ausmaße an – Herr Heidelk erklärte, dass die Gemeinde derzeit wenig Handhabe hat, sie sei zwar Eigentümer des Grundstückes, das Gebäude jedoch ist Privateigentum. Aufforderungen zur Beräumung wurden ignoriert. Derzeitiger Stand ist, dass eine Privatinsolvenz läuft – nach Abschluss des Verfahrens hat die Gemeinde ev. die Möglichkeit das Grundstück zurückzunehmen und könnte es beräumen. Frau Schwartz gab den Hinweis, dass für die Beseitigung derartiger „Schandflecke“ vom Land ein Konzept zur Sanierung devastierter Flächen in ländlichen Räumen erarbeitet wurde. Zur finanziellen Deckung des Rückbaus kommen neben Zuschüssen aus dem Sondervermögen Landwirtschaft auch die Heranziehung von Mitteln aus der Arbeitsmarktförderung sowie die Anrechnung von Ökopunkten in Frage. Dies gilt für den kommunalen und privaten Bereich. Ob diese Kriterien hier zutreffen müsste geprüft werden.
  - das Problem mit den Hundehinterlassenschaften besteht nach wie vor – die Anschaffung von Abfallkörben soll im kommenden Jahr realisiert werden

Da es keine weiteren Hinweise und Anfragen gab, wurde die Bürgerfragestunde beendet und die Sitzung eröffnet.

**zu 2. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit**

Herr Heidelk stellte fest, dass allen Mitgliedern die Einladungen fristgerecht zugegangen sind. Es waren alle Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit war somit gegeben.

**zu 3. Bestätigung der Tagesordnung**

Die erweiterte Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

**zu 4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

Die Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.09.2017 ist wie folgt zu ergänzen:

- Der Verkauf des alten Rasenmäher sollte durch Aushang bekanntgemacht werden – dies ist zwischenzeitlich erfolgt

- Die von Herrn Dr. Hingst bemängelte Aussage betr. der Fällung der Pflaumenbäume ist insoweit zu ergänzen, dass Herr Zolldann mit der Fällung ab 01.10.17 beginnen kann.
- Des weiteren führte Herr Dr. Hingst aus, dass die Fällarbeiten incl. der Rodung der Stuppen ausgeführt werden sollten.

Das Abhören des Tonmitschnittes der Sitzung bestätigte, dass diese Aussage falsch ist. Die Stuppenrodung war nicht Bestandteil der Auftragserteilung an Herrn Zolldann und auch nicht Gegenstand der Beratung betr. Fällarbeiten.

## **zu 5. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen und Informationen**

### Baumpflegearbeiten

- Die Fällung der Eschen ist vom Landkreis zu genehmigen. Herr Warkentin wurde vom Bürgermeister mit der Prüfung und Einholung der Genehmigung beauftragt.
- Für die Stubbenrodung wurden 3 Angebote eingeholt – günstigster Bieter war die Firma Bühner Baumpfleger mit 1.126,22 € - Angebot war gültig bis 30.10.17 – Herr Heidelk wird nachfragen, ob das Angebot noch steht und dann den Auftrag auslösen.
- Die Stubbenrodung soll vor Neuanpflanzung ausgeführt werden.
- Bei der Zusammenkunft mit dem Straßenbauamt Stralsund wurde darüber informiert, dass die Baumpflanzungen erst im Frühjahr ausgeführt werden.

Bebauung Wiendorf – Der Auftrag an den Planer wurde ausgelöst.

### Feuerlöschteich

Für den unterirdischen Verbau von Feuerlösch tanks gibt es verschiedene Modelle. Die günstigste Variante wäre ein Kunststofftank mit Erdaabdeckung für ca. 17 T€. Der Tank hat ein Verfassungsvermögen von 48 m<sup>3</sup>. Die Lebensdauer wird mit 25 Jahren angegeben. Weitaus kostenintensiver ist ein Betontank mit ca. 90 T€.

### Feuerwehrbedarfsplanung

Der Zwischenbericht wurde vorgelegt. Die Unterlagen wurden der Gemeindevertretung zur Information übergeben.

### Schweinestall Ziegert

Betreffs der Verkehrssicherung des Gebäudes wurde festgestellt, dass vom Grundstückseigentümer immer nur das Notwendigste verlasst wird. Durch das Bauamt wurde darauf hingewiesen, dass das Gebäude einsturzgefährdet ist.

Herr Dr. Hingst schlägt vor, Herrn Ziegert zu einem Gespräch zwecks Klärung einzuladen. Er regt an, Herrn Ziegert den Rückkauf des Grundstückes durch die Gemeinde anzubieten. Ein Antrag auf Förderung dieses Objektes über das Konzept zur Sanierung devastierter Flächen wäre in diesem Fall wahrscheinlich erfolgreich. Das Problem wäre, dass die Gemeinde in Vorleistung gehen müsste.

In Vorgesprächen mit Herrn Heidelk und Herrn Zolldann hatte Herr Ziegert geäußert, dass er nicht an einem Verkauf interessiert ist, sondern einen Investor sucht.

Um die Angelegenheit zu klären, wurde vorgeschlagen, Herrn Ziegert durch Frau Nehls zu einem Gespräch mit der Gemeindevertretung einzuladen. Dieses sollte am Tag der nächsten Gemeindevertreter Sitzung um 18:00 Uhr stattfinden.

### Bushäuschen

Herr Heidelk informiert, dass die Häuser aus Glas (wie in Schwaan) ca. 4.500 € kosten. Von der BQG liegt noch kein Angebot vor. Die Gemeindevertretung favorisiert eine massive Bauweise.

### Betreuungsgeld KITA

Nicht vollständig ausgeschöpfte Mittel werden in diesem Jahr durch den Landkreis an die Kindereinrichtungen ausgereicht. Der Wiendorfer Kindergarten soll aus diesen Mitteln ca. 6 T€ erhalten. Herr Dr. Hingst hat sich diesbezüglich mit Frau Rehfeld in Verbindung gesetzt.

Eine von der KITA-Leitung erarbeitete Projektliste für die Verwendung der Mittel wurde durch Herrn Antelmann an den Landkreis weitergeleitet.  
Die Gem.-vertretung hat keine Kenntnis, ob das Geld bereits ausgezahlt wurde.

#### Gemeindearbeiter

Herr Greinke äußerte gegenüber Herrn Heidelk, dass er noch das Jahr 2018 für die Gemeinde tätig sein würde – Stellenausschreibung für 2019 im 2. Halbjahr 2018 – Einarbeitung des neuen Gemeindearbeiters sollte ca. einen Monat vor Beendigung des Arbeitsverhältnisses des jetzigen Gem.-arbeiters erfolgen.

#### Straßenreinigung

Straßeneinläufe in Zeez müssten gereinigt werden.

Die Grundstückseigentümer, der nur sporadisch genutzten Grundstücke in Zeez, sind anzuschreiben und auf ihre Reinigungspflicht hinzuweisen.

Festgestellt wurde, dass das Problem des Ignorierens der Straßenreinigungspflicht in allen Ortsteilen auftritt. Die Straßenreinigungssatzung wurde nochmals an alle Haushalte verteilt.

#### Termine

01.12.17 – Weihnachtsliedersingen ab 16.00 Uhr in der Kirche mit dem Volksliederchor und den Kindergartenkindern – Der Volksliederchor wird sich mit seinem 30jährigen Bestehen zum 30.03.18 auflösen.

07.12.17 – kleine Weihnachtsfeier ab 18.00 Uhr in der Feuerwehr mit den Vereinen und der Gemeindevertretung

Ausschreibung Malerarbeiten Gemeindesaal wird wiederholt, da bisher nur ein Angebot vorliegt

Durchlass Zeez, Warnowtannen – Hr. Zolldann informiert, dass die Betonrohre geliefert wurden und die Arbeiten zeitnah ausgeführt werden

#### Beräumung der von Herrn Henne genutzten Fläche

Herr Heidelk hat ihn nochmals zur Beräumung aufgefordert, bisher wurde dem nicht Folge geleistet. Herr Henne erhält letztmalig schriftlich eine Aufforderung mit Terminstellung, andernfalls wird eine kostenpflichtige Zwangsräumung veranlasst.

Eine Betriebsnummer betr. landwirtschaftlichen Nebenerwerbs wurde von Herrn Henne bisher nicht vorgelegt. Diese ist Voraussetzung um Flächen zu den Konditionen als Landwirt von der Gemeinde zu pachten. Handlungsbedarf seitens der Gemeinde besteht nicht.

#### Sportfläche Neu Wiendorf

Lt. Pächter wurden zwei Veranstaltungen durchgeführt. Der Überschuss aus den eingenommenen Geldern wurde dem Kindergarten gespendet. Die Anwohner wurden im Vorfeld über die Veranstaltungen informiert.

Abzuklären ist, wo das Gewerbe der Firma Pannwitt gemeldet ist.

Bisher liegt keine Information zum Baubeginn Bahnübergang vor.

Herr Schulz fragt im Auftrag von Herrn Marschinski, ob dieser die Kastanie vor seinem Grundstück stützen darf. Da der Baum im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme gepflanzt wurde, darf er nicht durch Dritte beschnitten werden.

#### **zu 6. Beschluss Nr. 25-2017 - Auftragsvergabe - Rissanierung auf bitumenhaltigen Asphaltbelägen**

Vorlage: VO/WI/33/2017

Hinweis Herr Beutler: Die Ausbesserung an der Buswende in Zeez verformt sich

Die Gemeindevertretung Wiendorf bestätigt die Auftragsvergabe für die Sanierung von Rissen an kommunalen Asphaltstraßen im Gemeindegebiet Wiendorf an die Firma Possehl Spezialbau GmbH aus Celle für eine Bruttoauftragssumme von 7.140,83 Euro.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 7 Ablehnung: - Enthaltung: -

**zu 7. Beschluss Nr. 26-2017 - Auftragsvergabe Planungsleistungen LV 16 in Neu Wiendorf**

Vorlage: VOWI/36/2017

Die Gemeindevertretung Wiendorf beschließt die Planungsleistungen für den Ausbau des LV 16 in Neu Wiendorf, an das Ingenieurbüro VEAPLAN Rostock zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 7 Ablehnung: - Enthaltung: -

**zu 8. Beschluss Nr. 27-2017 - Neubau eines Geräteschuppens**

Vorlage: VOWI/34/2017

Die Gemeinde Wiendorf erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Geräteschuppens in der Gemarkung Wiendorf, Flur 4, Flurstück 151/4. Anfallendes Niederschlagswasser muss auf dem Grundstück versickern.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 6 Ablehnung: 1 Enthaltung: -

**zu 9. Beschluss Nr. 28-2017 - Umbau Wochenendhaus, Dachformänderung über vorhandenem Anbau**

Vorlage: VOWI/35/2017

Die Gemeinde Wiendorf erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau eines Pultdaches in ein Satteldach über einen bestehenden Anbau eines Wochenendhauses in der Gemarkung Wiendorf, Flur 4, Flurstück 313.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 7 Ablehnung: - Enthaltung: -

**zu 10. Beschluss Nr. 29-2017 - Begrenzung Tonnage Zeez Klingendorf**

Vorlage: VOWI/37/2017

Anmerkung: die Gemeindevertretung stimmte zu, dass der Beschluss um folgenden Absatz ergänzt wird: „**Das Amt wird hierzu gebeten ...**“

Die Gemeinde beschließt für die Straße zwischen Wiendorf und Dummerstorf im Bereich Abzweig Zeez bis Abzweig Groß Viegelin die Tonnage mittels VZ 262 – 2,8 StVO - Verbot für Fahrzeuge über angegebene tatsächliche Masse (2,8 t) – oder VZ 250 - Verbot für Fahrzeuge aller Art – i.V.m. ZZ 1053-33 - sonstige Beschränkungen (2,8 t) – zur Verhütung von außerordentlichen Schäden an der Straße, die durch deren baulichen Zustand bedingt sind, zu beschränken.

**Das Amt wird hierzu gebeten die Polizei- und Straßenverkehrsbehörde anzuhören und die Gemeinde Dummerstorf zu beteiligen. Nach Abschluss der Anhörung ist die straßenverkehrsrechtliche Anordnung anzufertigen. Die Versorgungsträger, die anliegenden Land- und Forstwirtschaftsunternehmen sind durch das Amt über die**

**Reduzierung der Tonnage zu informieren, damit diese ggf. Ausnahmen nach § 46 Abs. 1 StVO bei der Straßenverkehrsbehörde beantragen können.**

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 7 Ablehnung: - Enthaltung: -

**zu 11. Beschluss Nr. 30-2017 - Beitritt zum Verfahren 7 A 2555/17 vor dem VG Schwerin**  
Vorlage: VO/WI/39/2017

Die Gemeindevertretung verständigte sich, dass vor Beschlussfassung eine rechtliche Beratung durch Herrn Antelmann erfolgen sollte.  
Die Beschlussfassung wurde aufgrund dessen vertagt.

**zu 12. Beschluss Nr. 31-2017 - Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag des Herrn Frömel auf Genehmigung von 8 Zuchtteichen**  
Vorlage: VO/WI/40/2017

Die Gemeindevertretung Wiendorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag des Stefan Frömel auf Genehmigung von 8 Zuchtteichen zu versagen, weil die Erschließung des Grundstückes durch eine Zuwegung nicht gewährleistet ist.  
Soweit der Landkreis Rostock beabsichtigt das gemeindliche Einvernehmen zu ersetzen, ist als Zuwegung die Vorbehaltsfläche (Flurstück 76) zu beantragen und herzustellen.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung: 7 Ablehnung: - Enthaltung: -

**zu 13. Sonstiges**

Erntearbeiten am Weg Zeez – Klingendorf

Antrag der Fa. Kroos zur Durchführung der Erntearbeiten liegt vor und wurde durch den Landkreis ohne Anhörung der Gemeinde Wiendorf genehmigt.

Bei der durchgeführten Begehung äußerte Herr Kroos, dass er den betroffenen Abschnitt mähen wird.

Folgende Schäden waren bereits erkennbar:

- Sickerschacht verdreckt
- beschädigte Bankette
- Ausgleichspflanzung und Vegetation beschädigt

Die Gem.-vertretung fordert ein Protokoll zu dieser Begehung.

Herr Kroos hat sich mit Herrn Beutler zwecks Beseitigung der Schäden in Verbindung gesetzt.

Eine nochmalige Begehung soll klären, welche Schäden entstanden und zu beseitigen sind. Die Festlegungen sind zu protokollieren.

Herr Beutler erklärt, dass das Ausmaß der Schäden wahrscheinlich erst im Frühjahr sichtbar wird.

Aufgrabung in der Lindenstraße

Lt. Anordnung sollte der Schacht auf dem Gehweg gegraben werden. Es wurde aber auf der gegenüberliegenden Seite ca. 15 cm neben der Fahrbahn aufgegraben.

Da die Aufgrabegenehmigung ungenaue Festlegungen enthält und nicht aussagekräftig ist, kann die ausführende Firma nicht belangt werden.

Durch Frau Nehls ist von der Firma ein Verdichternachweis anzufordern. Herr Zolldann wird den Termin im Interesse der Gemeinde mit wahrnehmen.

Herr Heidelk und Herr Jürgens werden mit Frau Nehls ein Gespräch betr. der Vorgehensweise bei der Interessenvertretung der Gemeinde als Straßenbaulastträger führen.

Der Vorsitzende Frank Heidelk schließt die Sitzung der Gemeindevertretung Wiendorf um 22:30 Uhr und bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

gez. Heidelk  
Bürgermeister

Das vorliegende Protokoll wurde durch die Gemeindevertretung am 27.02.18 mit folgenden Änderungen, Ergänzungen und Hinweisen bestätigt:

- Herr Dr. Hingst teilte betr. der Stubbenrodung mit, dass er nachgefragt habe, wer diese übernehme.
- Richtigstellung Tonnagebegrenzung – diese betrifft den Bereich Abzweig Zeez bis Klein Viegeln
- Straßeneinläufe Zeez wurde noch nicht gereinigt
- Straßenreinigungssatzung wurde an alle Haushalt verteilt